

# ... zum 19. Mal!

Zum neunzehnten Mal zeigte Verena Dolderer (Foto unten, rechts im Bild) und ihr Team, wie man das größte Pilotentreffen Europas ausrichtet. Selbst die Airbus Company ließ es sich nicht nehmen, die größte Passagiermaschine der Welt bei einem Überflug zu diesem Event an dem Unterallgäuer Flugplatz zu präsentieren. Weit über einhundert Aussteller und Airshows vom Drachen bis zum Jet bietet erfolgreich nur Tannkosh. Dennoch wird in EDMT zurzeit abgeklärt, ob Tannkosh im nächsten Jahr oder zukünftig nur alle zwei Jahre stattfinden wird.



Text: Robby Bayerl, Fotos: Robby Bayerl und Leon-Alexis Schweizer Boric

Trotz der Bad-News war am Donnerstag Nachmittag das Event im vollen Gange und bis zum Abend zählte die wie immer hoch professionell arbeitende Tower-Crew, bestehend aus Herbert Tafler, Dieter Köhn, Marc Kanitz und Wolfi Pipersberg, über 350 Landungen. Am Ende der großen Party sollten es insgesamt 1481 sein – das ist absoluter Rekord.

Wie immer in Tannheim spielte das Wetter Kapriolen. Erfreuten wir uns am Freitag noch über Spitzentemperaturen von 35° Celsius, bekamen viele Piloten in der Nacht auf Samstag einen Kälteschock, doch auch das störte bei diesem Pilotentreffen nicht wirklich, so heizten, wie letztes Jahr, am Abend im Bierzelt die Monroes aus Österreich mit fetzigem Rock'n Roll ein. Für gute Stimmung im Restaurant sorgte zeitgleich Ann Farmer and Friends (Annette Dolderer) mit ihrer Band. Am Samstagabend präsentierte Verena das legendäre Rock im Hangar erstmals mit der Partyband Wildcats.

Viele der Besucher und Aussteller tummelten sich abends im Freien und konnten am Freitagabend im Sonnenuntergang eine Segelflug-Lightshow erleben, die seinesgleichen sucht. Tagsüber gab es jede Menge Flugshows und Workshops aller Art. Matthias Dolderer gab sich mit seiner Edge 540 die Ehre, natürlich präsentierte er als Flying Bull Pilot auch den Red Bull Corsair F4U mit Doppelstermotor und 2130 PS. Die Startmasse dieses amerikanischen Kampfflugzeuges beträgt 6654 kg und bringt es auf eine Höchstgeschwindigkeit von über 700 km/h - über den Verbrauch wollen wir hier nicht weiter eingehen, was uns wieder zu den Wurzeln dieses Events bringt und zu den vielen Ausstellern aus der ultraleichten Fliegerwelt.

Norbert Lorenzen war mit seine Master Millenium mit ETA Motor sowie den neuen Gyrocopter M 16 und M 24 von Magni mit side-by-side Anordnung vor Ort.

Peter Kuhn zeigte neben dem Eurostar die serienreife Version des Shark, einem High End Tiefdecker in Tandemanordnung.

Tecnam kam mit der P 2008. Das UL ist erstmalig mit einem Kunststoffrumpf gefertigt, die Flächen sind aus Metall.

Auch Comco Ikarus war vertreten. Die Firma zeigte den Rohr-Tuch-Klassiker C 42.

Im Avionikbereich zeigte Stauff Systec das Flymap XL sowie L mit den neuen noch leuchtstärkeren Displays und neuen Prozessoren. Premiere hatte der Akustikspezialist Sennheiser mit seinem neuen Aktiv Headset S1 Digital. Das Headset bietet durch die neuartige Elektronik eine perfekte Anpassung an die Lärmverhältnisse im Cockpit, einen einstellbaren Anpressdruck des Bügels für bestmöglichen Tragekomfort sowie eine Bluetooth-Schnittstelle zur drahtlosen Übertragung von Mobiltelefonen und MP3-Playern.

Letzteres hat sowohl die Firma Bose mit dem A20 und die Firma Lightspeed mit dem Zulu 2 ebenfalls im Angebot, welche sich auch in Tannkosh präsentierten. Für alle Individualisten zur freien Designkonfiguration zeigte beyerdynamic neben seinen passiven Headsets HS200/HS400 Signum ihr aktives Topmodell HS 800 Digital.

Im Bereich von Flugfunk und Transpondern sowie Antikollisionsgeräten waren Becker Avionics mit dem Funkgerät AR 6201 sowie dem Transponder 6401 vertreten. Funkwerk Avionics zeigten ihren Bestseller TRT 800 (Transponder) sowie die Funkgeräte ATR 500 und ATR 833. Als digitales back up Gerät für Fahrt, Höhe, Vario und Groundspeed bieten die Allgäuer das BFI57 als Einbaugerät im 57 mm Ausschnitt an. Garrecht Avionics stellte den Traffic Monitor (TRX-2000) im 57 mm Gehäuse vor. Dieses Kollisionswarngerät zeigt sowohl FLARM Ziele, als auch Flugzeuge, die ihre Position per Mode-S Transponder (ADS-B out) abstrahlen. Das Gerät ist auch ohne Monitor (TRX-1500) zur Integration in EFIS (elektronisches Fluginformations System) zu haben, zum Redaktionsschluss wird die Auslieferung der Geräte gestartet.

### TANNKOSH 2012 / 2013

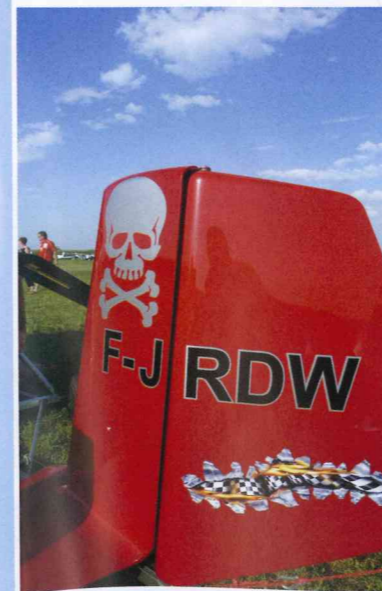
Tannkosh ist immer eine Reise Wert. So viele Aussteller sind auf keinem Fliegertreffen Europas anzutreffen. So viel Show und Unterhaltung findet man sonst kaum und nicht zuletzt bleibt die große Party mit perfekter Unterhaltung,

tollen Bands und vielen alten und neuen Fliegerfreunden in bester Erinnerung und schafft Vorfreude auf Tannkosh im nächsten Jahr – sofern das Event 2012 überhaupt stattfinden wird, was zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses in EDMT noch in Diskussion war. Matthias Dolderer erklärt gegenüber FLÜGEL: „Wir sind zurzeit am Abklären, ob wir das Event weiterhin jährlich oder zukünftig im zweijährlichen Rhythmus durchführen!“ Es spricht vieles für die Beibehaltung des jährlichen Treffens, aber auch vieles dafür, dass man Tannkosh beispielsweise alternierend mit dem großen Oldtimer-Treffen auf der Hahnweide durchzieht. Letztlich ist auch zu berücksichtigen, dass der Dolderer-Familien-Clan nun seit bald zwei Jahrzehnten jeden Sommer geopfert hat, um das Event zu organisieren; vom Einsatz der vielen Freiwilligen, ohne die Tannkosh niemals funktionieren könnte, gar nicht erst zu reden.

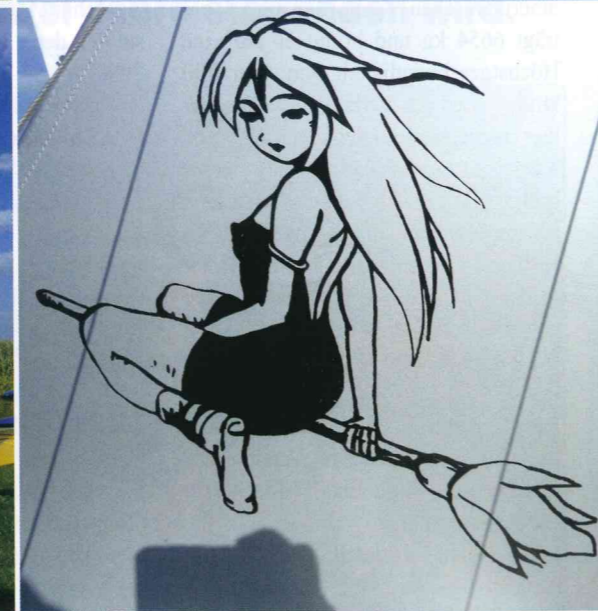


# Portfolio

Tannkosh 2011



Tannkosh 2011 war wieder ein Fest der Superlative. Aus einem kleinem UL-Fly-in ist in den fast 20 Jahren ein riesiges Meeting geworden, an dem nicht nur die Anzahl, sondern auch die Größe der Flugzeuge immer weiter wuchs - bis hin zum Überflug des Airbus A380. So spielen die ULs fast nur noch eine untergeordnete Rolle. Dennoch zeigen viele, auch Große, ein Herz fürs Detail. Unser Mitarbeiter Leon-Alexis Schweizer hat Impressionen vom diesjährigen Tannkosh mit seiner Kamera festgehalten.



**FLY MIKE**  
Flugsportbekleidung & Zubehö



einfach  
Größe+Farbe  
auswählen...  
....und bestellen !!!

**Overalls** von FlyMike  
da steckt mehr als nur Erfahrung drinn !!!

**Super Overallauswahl !!!**  
Auslaufmodelle ab 99.- Euro  
auch Stiefel, Helme, Handschuhe und mehr

mehr INFO unter: [info@fly-mike.de](mailto:info@fly-mike.de)  
**www.fly-mike.de**  
Sporthandel Häfner, Coburger Str. 50A,  
96479 Weitramsdorf / Tel: 09561/512931